

Kurzfassung des Leistungskonzeptes für das Fach Biologie

		Anforderungsbereiche		
		I	II	III
Kompetenzbereiche	Fachwissen	<ul style="list-style-type: none"> • Basiskonzepte kennen und mit bekannten Beispielen beschreiben. • Kenntnisse wiedergeben und mit Konzepten verknüpfen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologisches Wissen in einfachen Kontexten verwenden. • Neue Sachverhalte konzeptbezogen beschreiben und erklären. • Biologische Sachverhalte auf verschiedenen Systemebenen erklären. • Bekannte biologische Phänomene mit Basiskonzepten, Fakten und Prinzipien erläutern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologisches Wissen in komplexeren Kontexten neu verwenden. • neue Sachverhalte aus verschiedenen biologischen oder naturwissenschaftlichen Perspektiven erklären. • Systemebenen eigenständig wechseln für Erklärungen.
	Erkenntnisgewinnung	<ul style="list-style-type: none"> • Versuche nach Anleitung durchführen. • Versuche sachgerecht protokollieren. • Arbeitstechniken sachgerecht anwenden. • Untersuchungsmethoden und Modelle kennen und verwenden. • Kriterienbezogene Vergleiche beschreiben. • Modelle sachgerecht nutzen. • Modelle praktisch erstellen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologische Fachfragen stellen und Hypothesen formulieren. • Experimente planen, durchführen und deuten. • Beobachtungen und Daten auswerten. • Biologiespezifische Arbeitstechniken in neuem Zusammenhang anwenden. • Unterschiede und Gemeinsamkeiten kriterienbezogen analysieren. • Sachverhalte mit Modellen erklären. 	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenständig biologische Fragen und Hypothesen finden und formulieren. • Daten hypothesen- und fehlerbezogen auswerten und interpretieren. • Organismen ordnen anhand selbst gewählter Kriterien. • Arbeitstechniken zielgerichtet auswählen oder variieren. • Hypothesen erstellen mit einem Modell. • Modelle kritisch prüfen im Hinblick auf ihre Aussagekraft und Tragfähigkeit.
	Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Kenntnisse und Arbeitsergebnisse kommunizieren. • Fachsprache benutzen. • Informationen aus leicht erschließbaren Texten, Schemata und anderen Darstellungsformen entnehmen, verarbeiten und kommunizieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellungsformen wechseln. • Fachsprache in neuen Kontexten benutzen. • Fachsprache in Alltagssprache und umgekehrt übersetzen. • Alltagsvorstellungen und biologische Sachverhalte unterscheiden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Informationsquellen bei der Bearbeitung neuer Sachverhalte zielführend nutzen. • eigenständig sach- und adressatengerecht argumentieren und debattieren sowie Lösungsvorschläge begründen.

	Bewertung / Beurteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Biologische Sachverhalt in einem bekanntem Bewertungskontext wiedergeben. • Bewertungen nachvollziehen. • Bekannte Bewertungskriterien zu Gesundheit, Menschenwürde, intakte Umwelt, Nachhaltigkeit beschreiben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologische Sachverhalte in einem neuen Bewertungskontext erläutern. • Entscheidungen bezüglich Mensch oder Natur in einem neuen Bewertungskontext erkennen und beschreiben. • Sachverhalt in Beziehung setzen mit Werten zu Gesundheit, Menschenwürde, intakte Umwelt, Nachhaltigkeit. 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologische Sachverhalte in einem neuen Bewertungskontext erklären. • Fremdperspektiven einnehmen und Verständnis entwickeln für andersartige Entscheidungen. • eigenständig Stellung nehmen. • Gesellschaftliche Verhandbarkeit von Werten begründend erörtern.
--	--------------------------------	--	---	---

